

Das Jahr auf dem Meßdorfer Feld

Bürgerinitiative präsentiert Kalender 2016. Motive zeigen Schönheit des Naherholungsgebietes



Klaus Vetter hat den perfekten Moment erwischt: Das Foto entstand im Januar bei einem Spaziergang mit seinem Sohn.

FOTO: VETTER

VON ROLAND KOHLS

DUISDORF. Jedes Bild ist nicht nur schön, sondern lädt auch zum Rätseln ein, an welcher Stelle genau es wohl aufgenommen wurde. Die Bürgerinitiative Meßdorfer Feld stellte am Montag im Geschäft Foto Teubert in Duisdorf ihren Kalender für das Jahr 2016 mit Motiven von der Grünfläche im Bonner Westen vor – ein Motiv schöner als das andere.

Im Foto für das Deckblatt ist eine magische Stimmung festgehalten, die über dem weitläufigen Feld liegt. Der Betrachter kann sich anhand der Hochhäuser der Duisdorfer Ministerien und den Umrissen des Venusbergs orientieren. „Endlich hatte ich mal einen Fotoapparat dabei“, berichtete Susanne Krahn, die das Titelbild geschossen hat. An einem Tag im Juni sei sie erschöpft von der Arbeit gekommen, und dennoch habe sie die zauberhafte Stimmung, das Wechselspiel von Farben und Licht gefangen genommen.

Wer die Weiße Brücke des Januar-Fotos kennt, weiß, wo das Bild aufgenommen wurde: „Ich bin



Mit dem Fotokalender will die Bürgerinitiative auf Schönheiten und Vielfalt des Meßdorfer Feldes aufmerksam machen.

FOTO: KOHLS

an einem Wintermorgen Anfang des Jahres mit meinem Sohn dort gewesen“, erinnert sich Klaus Vetter, der dieses Bild für den Kalender beigesteuert hat. Der Nebel, der Schnee und die Person auf der Brücke – das war der perfekte Moment.

Das Februarbild zu lokalisieren, ist da schon etwas schwieriger: Im Zentrum steht eine Reiterin mit

Pferd, das auf der gefrorenen Wiese gras. „So hatte ich Zeit, die Situation aufzunehmen“, sagte Fotografin Agnes Boeßner, die auch in der Bürgerinitiative Meßdorfer Feld aktiv ist und bei der Auswahl der Bilder geholfen hat. Kriterium bei der Zusammenstellung der Bilder war neben der fotografischen Qualität auch, dass man das Charakteristische des Meßdorfer Felds

wiedererkennen kann, sagt sie.

„Die Motive unseres Kalenders zeigen die Vielfalt und Schönheit des Meßdorfer Feldes zu verschiedenen Jahreszeiten wieder“, erläuterte der Sprecher der Bürgerinitiative, Rudolf Schmitz. So macht der Kalender einerseits Werbung für das Naherholungsgebiet und sensibilisiert die Menschen für die Erhaltung und finanziert andererseits die Arbeit der Bürgerinitiative.

Fotokalender 2016

Für die Herstellung der Kalender arbeitet die Bürgerinitiative Meßdorfer Feld mit Heiko Teubert, dem Inhaber des gleichnamigen Fotogeschäfts zusammen. „Die Kalender werden von mir in Handarbeit zugeschnitten und gebunden“, erläutert Teubert. Er kann auch den ersten Kalender vom Meßdorfer Feld aus dem Jahr 2012 noch herstellen.

Der Fotokalender „Meßdorfer Feld 2016“ ist für **14 Euro** bei Foto Teubert, Rochusstraße 245, in der Duisdorfer Fußgängerzone erhältlich. *khs*